

Information zum Breitbandausbau

Weiterer Glasfaser-Anschluss von Grundstück und Gebäude im Ausbaugebiet der Stadt Oederan, mit unserem Netzbetreiber eins energie sachsen

Das verlegte Glasfasernetz der Stadt kann für das Herstellen eines Hausanschlusses zum Betreiben des schnellen Internets fast überall genutzt werden.

Der geförderte Ausbau und damit die kostenlose Herstellung hierbei ist aber seit Juni 2024 nicht mehr möglich. Die Förderperiode wurde abgeschlossen.

Der Hauseigentümer muss jetzt unseren Netzbetreiber **eins energie** direkt beauftragen und einen kostenpflichtigen Anschluss herstellen lassen.

Die Kontaktaufnahme bei einer weiteren Netzverdichtung erfolgt über die Verbindung:

<https://www.eins.de/privatkunden/internet>

per E-Mail: Breitband@eins.de

Service (0371)525-5555

Nachfolgend die Information, wie es dann im Gebäude mit einer Installation weiter geht.

Das Glasfaser-Kabel wird **bis ins Haus verlegt**. Für diese Zwecke gibt es im Keller in der Regel einen Hausanschlussraum. Dort endet das Glasfaser-Kabel in einem Glasfaser-Abschlusspunkt (Gf-AP).

Anschließend müssen die einzelnen Glasfaser-Anschlüsse innerhalb des Gebäudes installiert werden.

eins energie in sachsen beauftragt eine Firma damit, je einen Glasfaser-Teilnehmeranschluss (Gf-TA) **in jeder Wohn- und Geschäftseinheit** zu installieren.

Die beauftragte Firma wird vorab mit dem Eigentümer des Gebäudes einen Termin abstimmen.

Während dieser Baumaßnahmen werden keine neuen Kanäle angelegt. Das Kabel verläuft vom Abschlusspunkt (Gf-AP) bis in die Wohnung zum Teilnehmeranschluss (Gf-TA) in **vorhandenen Kabeltrassen** oder per **Auf-Putz-Installation**.

Das Glasfaser-Innenkabel hat einen Durchmesser von ca. 4 mm. Die Glasfaser ist dafür optimiert, etwas gebogen zu werden. So kann das Kabel unauffällig verlegen werden.

Glasfaser-Anschluss in Einfamilienhäusern

In Einfamilienhäusern wird der Teilnehmeranschluss (Gf-TA) unmittelbar neben dem Abschlusspunkt des Glasfaser-Kabels (GF-AP) angebracht.

In unmittelbarer Nähe (max. 1,5 m) sollte eine Steckdose vorhanden sein.

Mit dem Teilnehmeranschluss wird später der Medienkonverter (ONT) verbunden.

Dadurch werden **Modem oder Router** mit einem Internet-Zugang versorgt und das Einfamilienhaus mit kabelgebundenem **Internet, WLAN und Fernsehen** ausgestattet.

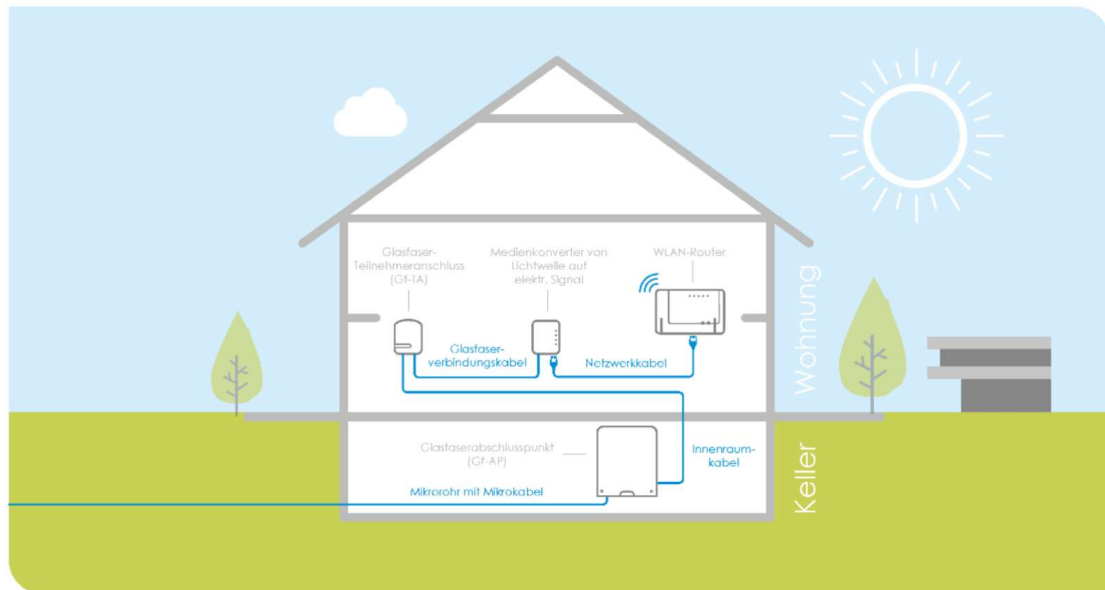


Bild: Allg. Aufbau

Im nachfolgenden Foto wird an einem Musteraufbau mit den verwendeten Installationseinheiten und Materialeien der Aufbau eines Hausanschlusses verdeutlicht:



Glasfaser-Anschluss in Mehrfamilienhäusern

In Mehrfamilienhäusern erhält jede Wohn- und Geschäftseinheit einen eigenen Abschlusspunkt (Gf-AP).

Dafür verlaufen Glasfaser-Innenkabel vom Hausanschlussraum bis in die entsprechende Wohn- oder Geschäftseinheit. Jede Einheit erhält somit ihren eigenen Teilnehmeranschluss (Gf-TA).

Auch in Mehrfamilienhäusern werden die Kabel in vorhandenen Kanälen oder per Auf-Putz-Installation verlegt.

Über den Teilnehmeranschluss erhalten Modem oder Router **Zugang zum Internet**. Er ermöglicht es Mietern, **Internet und Fernsehen** zu empfangen oder ihre Wohnung per **WLAN** mit Internet auszustatten.

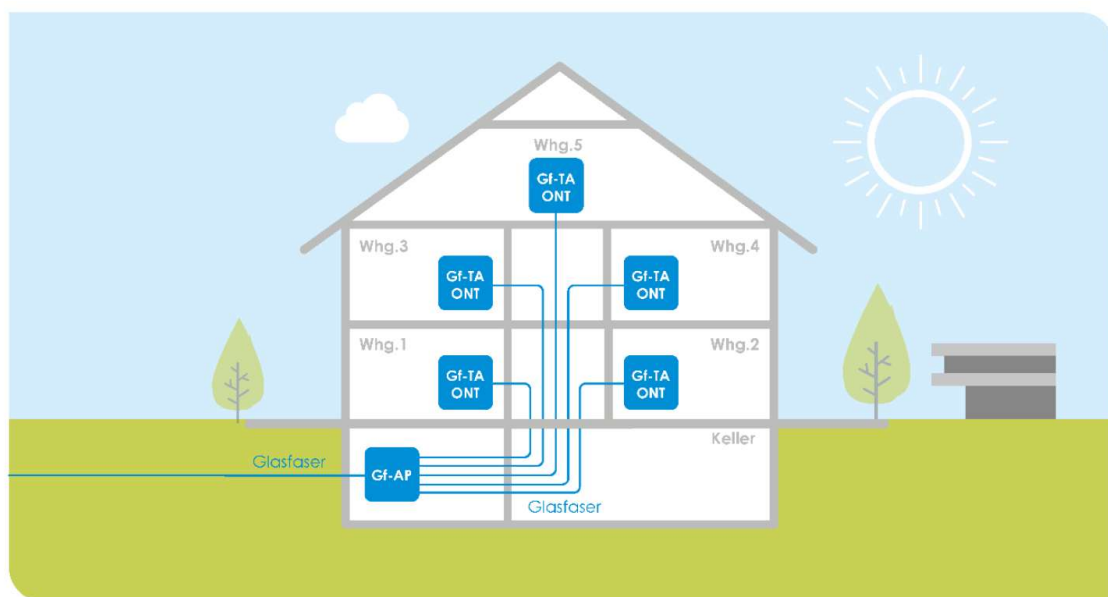


Bild: Mehrfamilienhaus